

Group Ten Metals: Entdeckung von Zone Hybrid als eines von 14 mehrere km langen PGE-Ni-Cu-Zielgebieten

17.12.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 17. Dezember 2018 - [Group Ten Metals Inc.](#) (TSX-V: PGE, OTC: PGEZF, FSE: 5D32) (Group Ten oder das Unternehmen) meldet ein Update hinsichtlich seines Vorzeigeprojekts, des Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Projekts Stillwater West (Stillwater West oder das Projekt) im Gebiet Stillwater in Montana (USA), einschließlich einer Zusammenfassung der Feldarbeiten im Jahr 2018, die zur Entdeckung des neuen Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Chrom-Ziels in der Zone Hybrid führten, das eines von 14 mehrere Kilometer langen, vorrangigen Zielgebieten ist, die bis dato im Rahmen von Feld- und Datenanalysearbeiten identifiziert wurden.

Chief Geologist Dr. Craig Bow sagte: Wir freuen uns über die Entdeckung einer grundlegend neuen Art von Platin- und Palladiummineralisierung innerhalb des Stillwater Complex. Aufgrund der komplexen Gesteins- und Strukturmischungen wird diese Zone als Zone Hybrid bezeichnet. Sie befindet sich innerhalb des Zielgebiets Chrome Mountain und zeichnet sich durch mächtige Intervalle (zehn bis 150 Meter) mit äußerst anomalen Platingruppenelementwerten aus, die mit Chromit und Grundmetallsulfid in Zusammenhang stehen, die oftmals in pegmatoidalen Lithologien der Ultramafic Series enthalten sind. Bisher wurde die Mineralisierung nur Erkundungsbohrungen unterzogen und ist weiterhin in alle Richtungen offen, was die kaum erkundete Beschaffenheit des ultramafischen Teils des Stillwater Complex unterstreicht. Wir sind bestrebt, dieses symbolträchtige Bergbaugesamt weiter zu erkunden und sind von dessen Potenzial überzeugt, bedeutsame neue Lagerstätten zu beherbergen.

Einschließlich der neuen Zone Hybrid im Zielgebiet Chrome Mountain hat Group Ten entlang der Streichlänge von etwa 25 Kilometern des Konzessionsgebiet insgesamt 14 mehrere Kilometer lange Zielgebiete identifiziert (siehe Abbildung 1). Diese drei bis acht Kilometer langen Zielgebiete wurden anhand von umfassenden elektromagnetischen Leitern mit mächtigen damit übereinstimmenden geochemischen Bodenanomalien definiert und werden in acht Platreef-artige Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Sulfidzielgebiete (blaue Ellipsen) und sechs Reef-artige hochgradigere Platingruppenelement-Zielgebiete (rote Ellipsen) unterteilt, einschließlich der Platingruppenelement-Erzganglagerstätte Picket Pin.

Die acht Platreef-artigen Bulk-Tonnage-Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Zielgebiete kommen innerhalb des ultramafischen und basalen Teils des Stillwater Complex vor und werden durch starke elektromagnetische, leitfähige Strukturen verdeutlicht, die für große Körper von massiven bis weit verbreiteten Sulfiden charakteristisch sind. Diese geophysikalischen Ziele weisen sich überlappende, stark erhöhte Palladium-, Platin-, Gold-, Nickel-, Kupfer- und Chromwerte in Boden- und Gesteinsproben auf. Einzelne Zielgebiete weisen von einigen wenigen bis hin zu nicht weniger als 30 Bohrlöcher in Abständen von 30 Metern auf, in denen neben Nickel-, Kupfer-, Kobalt-, Rhodium-, Vanadium- und Chrom- auch bedeutsame Platin-, Palladium- und Goldwerte durchschnitten wurden.

Die hochgradigeren Reef-artigen Platingruppenelement-Zielgebiete bei Stillwater West kommen sowohl oberhalb als auch unterhalb der Lagerstätte J-M Reef von Sibanye-Stillwater vor, die eine gemessene und angezeigte Ressource von 31 Millionen Unzen mit einem Gehalt von 17,0 Gramm Platin und Palladium pro Tonne sowie weitere 49 Millionen Unzen mit 16,6 Gramm Platin und Palladium pro Tonne in abgeleiteten Ressourcen¹ beherbergt - plus eine frühere Produktion von zehn Millionen Unzen mit ähnlichen Gehalten² bei drei aktiven Minen. Bisher wurden von Group Ten weniger Arbeiten bei diesen Reef-artigen Zielen durchgeführt, jedoch haben Oberflächenprobenahmen und -bohrungen eine bedeutsame Mineralisierung ergeben, die im Rahmen zukünftiger Arbeiten bewertet werden wird.

Explorationsprogramme 2018

Das Explorationsprogramm 2018, das erste des Unternehmens bei Stillwater West, hat das Potenzial des Projekts bestätigt, mehrere umfassende, disseminierte Großlagerstätten mit mehreren Metallen über die gesamte Länge von 25 Kilometern der Schürffrechteblöcke zu beherbergen. Das Hauptaugenmerk der Arbeiten war auf die Erkundung des unteren Stillwater Complex gerichtet, in dem das Unternehmen Potenzial für deutlich größere mineralisierte Systeme erkennt, als in diesem Gebiet aufgrund geologischer

Ähnlichkeiten mit dem nördlichen Rand des südafrikanischen Bushveld Complex - einer Region, in der sich die weltweit führende Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Mine Mogalakwena von Anglo American sowie das zurzeit errichtete Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Projekt Platreef von Ivanhoe befinden - zuvor bekannt waren.

Im Jahr 2018 wurden bei Stillwater West Arbeiten in den folgenden Schwerpunktbereichen durchgeführt:

- Bedeutsame mineralisierte Intervalle aus einem Kernbestand von über 11.000 Metern wurden für die Analyse und die Anwendung neuer geologischer Modelle von Platreef neu aufgezeichnet. Die Neuaufzeichnung ist nun abgeschlossen, die Analyseergebnisse sind noch ausstehend.
- Oberflächenerkundungen und Gesteinsprobennahmen von mineralisierten Ausbissen entlang von etwa 20 Kilometern des 25 Kilometer langen Streichens des Projekts wurden abgeschlossen. Die Analyseergebnisse sollen in Kürze eintreffen.
- Detaillierte Oberflächenkartierungen der Basal und Ultramafic Series in einem etwa sieben Quadratkilometer großen Gebiet wurden durchgeführt, um die historische Datenbank zu erweitern und die Stratigrafie dieses kaum erkundeten Teils des Stillwater Complex besser zu definieren.
- Physikalische Gesteinsmessungen wurden an repräsentativen Kern- und Schürfproben durchgeführt, einschließlich magnetischer Untersuchungen der Suszeptibilität, Leitfähigkeit/Widerstand, IP (induzierte Polarisierung), Aufladbarkeit und Dichte. Es ist davon auszugehen, dass die Gesteinsanalysen entscheidend zur Entwicklung neuer geologischer und 3-D-Modelle für die unterschiedlichen Arten der Mineralisierung bei Stillwater West beitragen werden.
- Eingabe aller Kerndaten in die erste konzessionsgebietsumfassende geologische 3-D-Datenbank zur Modellierung und Zielverfeinerung. Diese Arbeiten sind im Gange, wobei die Ergebnisse für 2019 erwartet werden.
- Entwicklung eines prädiktiven geologischen Modells, um zukünftige Erkundungsarbeiten und Folgebohrungen voranzutreiben (im Gange), sowie Priorisierung aller Ziele entlang des 25 Kilometer langen Streichens des Projekts (zurzeit im Gange).

Nächste Schritte

Die Ergebnisse des Feldprogramms 2018 werden in den kommenden Wochen veröffentlicht, wobei die Ergebnisse der größeren Modellierungs- und Kartierungsarbeiten voraussichtlich im ersten Quartal 2019 eintreffen werden. Group Ten wird sowohl an der Vancouver Resource Investment Conference als auch an der AME Round Up im Januar teilnehmen, wobei bei der letztgenannten Messe der Kern präsentiert werden wird.

Über Stillwater West

Das Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Projekt Stillwater West macht Group Ten zum zweitgrößten Landbesitzer im Stillwater Complex neben den weltweit führenden Platingruppenelement-Minen Stillwater, East Boulder und Blitz von Sibanye-Stillwater im Süden von Montana (USA). Mit einer früheren Produktion² von über 41 Millionen Unzen und aktuellen gemessenen und angezeigten Ressourcen¹ sowie einer weiteren abgeleiteten Ressource¹ von 49 Millionen Unzen gilt der Stillwater Complex neben dem Bushveld Complex und Great Dyke im Süden Afrikas, die ähnlich geschichtete Intrusionen sind, als eine der weltweit besten Regionen für eine Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Mineralisierung. Der Erzgang J-M und andere mit Platingruppenelementen angereicherte Sulfidhorizonte im Stillwater Complex weisen zahlreiche Ähnlichkeiten mit den äußerst produktiven Erzgängen Merensky und UG2 im Bushveld Complex auf, während der untere Bereich des Stillwater Complex das Potenzial für viel größere disseminierte und äußerst sulfidhaltige Platingruppenelement-Nickel-Kupfer-Lagerstätten aufweist, die möglicherweise Platreef im Bushveld Complex ähnlich sind.³ Das Konzessionsgebiet Stillwater West von Group Ten umfasst den unteren Bereich des Stillwater Complex sowie die Platingruppenelement-Erzganglagerstätte Picket Pin im oberen Bereich und beinhaltet umfassende historische Daten, einschließlich der Boden- und Gesteinsgeochemie, geophysikalischer Untersuchungen, geologischer Kartierungen und historischer Bohrungen.

Anmerkung 1: Bericht über die PGE-Mineralaktiva von Sibanye-Stillwater in Montana, November 2017, gemessene und angezeigte Ressourcen von 57,2 Mio. t mit einem Gehalt von 17,0 g/t Pt + Pd mit 31,3 Mio.

oz und 92,5 Mio. t mit einem Gehalt von 16,6 g/t mit 49,4 Mio. oz

Anmerkung 2: Öffentliche Produktionsaufzeichnungen von [Stillwater Mining Company](#) von 1992 bis heute

Anmerkung 3: Magmatische Erzlagerstätten in geschichteten Intrusionen - Beschreibungsmodell für erzgangähnliche PGE- und kontaktähnliche Cu-Ni-PGE-Lagerstätten, Michael Zientek, USGS Open-File Report 2012-1010

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45491/2018_12-17_Group_Ten_Metals_Hybrid_Zone_14_Tarq

Über Group Ten Metals Inc.

[Group Ten Metals Inc.](#) ist ein an der TSX-V notiertes kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Fokus auf der Erschließung qualitativ hochwertiger Platin-, Palladium-, Nickel-, Kupfer- und Goldexplorationsprojekte in wichtigen bergbaufreundlichen Rechtssystemen Nordamerikas liegt. Das Hauptprojekt des Unternehmens ist das PGE-Ni-Cu-Projekt Stillwater West, das an die hochgradigen PGE-Minen von Sibanye-Stillwater in Montana, USA, angrenzt. Group Ten gehören außerdem das sehr aussichtsreiche PGE-Ni-Cu-Projekt Kluane, das sich auf einem Trend mit der von Nickel Creek Platinum betriebenen Lagerstätte Wellgreen im kanadischen Yukon befindet und das hochgradige Goldprojekt Black Lake-Drayton in der Region Rainy River (Nordwest-Ontario).

Über den Metallic-Konzern

Der Metallic-Konzern ist ein Zusammenschluss aus führenden Explorationsunternehmen im Edelmetall- und Basismetallsektor mit einem Portfolio an großflächigen Brachlandprojekten in traditionsreichen Bergbauregionen, die sich in unmittelbarer Nachbarschaft zu einigen der branchenführenden Produktionsbetriebe für Platin und Palladium, Silber und Kupfer befinden.

Zu den Mitgliedsunternehmen zählen Group Ten Metals (TSX-V: PGE) in der PGM-Ni-Cu-Region Stillwater in Montana, Metallic Minerals (TSX-V: MMG) in der Silberregion Keno Hill im Yukon sowie Granite Creek Copper (TSX-V: GCX.H) in der Kupferregion Carmacks im Yukon. Die äußerst erfahrenen Führungskräfte und Techniker des Metallic-Konzerns verfügen über Kenntnisse in sämtlichen Bereichen der Ressourcenexploration und Projekterschließung, die von Erstentdeckungen bis hin zu fortgeschrittenen Erschließungsprojekten reichen. Daneben sind sie auch bestens mit Projektfinanzierungen sowie mit den Kapitalmärkten vertraut, pflegen nachweislich gute Kontakte zu den Kommunen und bedienen sich moderner umweltfreundlicher Praktiken. Unter den Gründern und Teammitgliedern des Metallic-Konzerns findet sich eine Reihe äußerst erfolgreicher Explorationsexperten, die bereits mit Branchengrößen im Explorations- und Erschließungssektor sowie Großproduzenten zusammengearbeitet haben. Sie verfolgen einen systematischen Ansatz in der Exploration und bedienen sich neuer Modelle und Technologien, mit denen Neuentdeckungen in diesen traditionsreichen historischen Bergbauregionen erleichtert werden sollen.

Der Metallic-Konzern hat seinen Firmensitz in Vancouver (British Columbia, Kanada) und seine Mitgliedsunternehmen notieren an der kanadischen Toronto Venture Exchange, im OTC-Markt der USA und an der Börse Frankfurt.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Michael Rowley, President, CEO & Director
E-Mail: info@grouptenmetals.com
Tel: (604) 357 4790
Web: <http://grouptenmetals.com>
Tel (gebührenfrei): (888) 432 0075

Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung: Mike Ostenson, P.Geo, ist die qualifizierte Person (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Zukunftgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, wozu auch ohne Einschränkung Aussagen zur möglichen Mineralisierung, zur

historischen Produktion, zur Schätzung von Mineralressourcen, zur Durchführung von Mineralressourcenschätzungen, zur Auslegung früherer Explorationsergebnisse und möglicher Explorationsergebnisse, zum Zeitplan und Erfolg der Explorationsaktivitäten im allgemeinen, zum Zeitplan und zu den Ergebnissen zukünftiger Ressourcenschätzungen, zur Genehmigung von Zeitplänen, zu den Metallpreisen und Wechselkursraten, zur Verfügbarkeit von Kapital, zur Regulierung des Bergbaubetriebs durch die Regierungsbehörde, zu umweltbezogenen Risiken, zu Sanierungsmaßnahmen, Besitzansprüchen und zu den Plänen und Zielen des Unternehmens für die Zukunft zählen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und daher mit Risiken und Unwägbarkeiten behaftet. Obwohl Group Ten annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf einer Reihe von wesentlichen Faktoren und Annahmen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem der Nichterhalt der erforderlichen Genehmigungen, fehlgeschlagene Explorationsergebnisse, Änderungen bei den Projektparametern im Zuge der weiterführenden Planung, Ergebnisse zukünftiger Ressourcenschätzungen, zukünftige Metallpreise, Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, Risiken in Zusammenhang mit Änderungen durch die Regulierungsbehörde, Rechtsmängel, zeitgerechte Verfügbarkeit von Personal, Werkstoffen und Ausrüstung, Unfälle oder Maschinenausfälle, nicht abgesicherte Risiken, Verzögerungen beim Erhalt von Genehmigungen durch die Regierung, unerwartete Umweltauswirkungen auf Betriebe und für deren Behebung anfallende Kosten, sowie andere explorationsbedingte bzw. sonstige Risiken, die im Detail hier bzw. von Zeit zu Zeit in den Unterlagen beschrieben sind, welche die Unternehmen den Wertpapierbehörden vorlegen müssen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel sind. Die Exploration von Rohstoffen und die Erschließung von Minen ist von Natur aus ein riskantes Unterfangen. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Weitere Informationen zu Group Ten sowie zu den Risiken und Herausforderungen für den Geschäftsbetrieb erhalten Investoren über die auf www.sedar.com verfügbaren Jahresberichte.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68356--Group-Ten-Metals--Entdeckung-von-Zone-Hybrid-als-eines-von-14-mehrere-km-langen-PGE-Ni-Cu-Zielgebieten.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).